

1692 Januar 15., [Altdorf]

A

SCHREIBEN VON LANDAMMANN UND RAT VON URI AN AMMANN UND RAT DER
STADT ZUG

EA VI 2, 431 Nr. 231

Da unter den am venetianischen oder moreischen Aufbruch inter-
essierten Orten immer grösser werdende Streitigkeiten entstanden
und die Ruhe im Vaterland dadurch gefährdet sei, erachte man die
Einberufung einer Konferenz zu deren Beilegung für unbedingt
notwendig. Man lade daher auf künftigen Montag [21. Januar] nach
Brunnen ein.

Uri bittet Zug, sich bereits am 20. Januar abends in der Herber-
ge zu Brunnen einzufinden, damit die Konferenz am Montag früh
beginnen könne.

Original mit Siegel

AH 10, 388-389 - Blatt 389^r leer

1691 Oktober 17.

B

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V KATH.
ORTE NACH LUZERN [VOM 22. - 23. OKTOBER 1691]

EA VI 2, 425-428

Gesandte: Beat Kaspar Zurlauben, Statthalter, Ritter, Landes-
hauptmann; Christoph Andermatt, Hauptmann, Seckelmei-
ster, Rat

1. Die Berichte über die Geschehnisse zu Asti wie auch über die
Verlegung des eidg. Volkes vom Mailändergebiet ins Piemont
möge man anhören und dabei vorbringen, dass Oberst Meyer und
sein Detachement wider die Kapitulation und den geschworenen
Eid gehandelt hätten.¹
2. Die Bundesgenossen im Wallis sollen zur Wahrung der Neutrali-